

Ausführung der Beschlüsse der Ratsversammlung

Stand per 12.11.2012

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
27.04.2012	Interessenbekundungsverfahren - Weiterführung der Suchtberatungsstellen für legale und illegale Drogen in Neumünster in integrierter Form hier: Beschlussfassung über den Vertragsentwurf zwischen der Stadt Neumünster und der Therapiehilfe e.V.	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 26 Drucksache 0922/2008/DS	Sachgebiet III	Der Drucksache wird unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Sozial- und Gesundheitsausschusses und des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses zugestimmt (insbesondere Führung von Nachverhandlungen unter Berücksichtigung der Kriterien Kosten und Laufzeiten und Nachbesserung von outputorientierten Kriterien). Die Angelegenheit wird unter Hinweis auf die Mitteilungsverlage 0338/2008 für die Sitzung der Ratsversammlung am 05.06.2012 als erledigt betrachtet.

Anlage 1

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
04.11.2008	Neukalkulation der Abfallgebühren für die Jahre 2009 - 2011	Ratsversammlung 30.09.2008 Ö 17 Drucksache 0098/2008/DS	Sachgebiet II	Aufgrund des Ergänzungsantrags der CDU-Fraktion, wird der Oberbürgermeister gebeten, mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde über den öffentl.-rechtl. Vertrag aus dem Jahr 2001 zur Verwertung und Entsorgung von Restabfällen nach zu verhandeln (Nachprüfbarkeit der tats. Kosten, marktübliche Konditionen für unsortierte(s) Papier, Pappe und Kartonagen. Weiter sollte die Kopplung der Preisgleitklausel an den Ölpreis geändert werden. Im Rahmen von laufenden Gesprächen wird das Thema zwischen dem Oberbürgermeister und dem Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde behandelt. Klärung ist von dem Vertragspartner abhängig. Insofern ist der Sachstand bislang unverändert. Die Angelegenheit wird von der Verwaltung bis zu neuen Entwicklungen auf Seiten des Kreises zurückgestellt und solange als erledigt (Berichterstellung bei neuen Sachverhalten) betrachtet.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.04.2012	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. nächster Schulentwicklungsplan	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 9.5 Anträge und Anfragen 0163/2008/An	Schule, Jugend, Kultur und Sport	Die Verwaltung wird aufgefordert, beim nächsten Schulentwicklungsplan das Ziel, alle Grundschulen zu offenen Ganztagschulen auszubauen, mit aufzunehmen. Des Weiteren soll die Gewährleistung der Mittagsverpflegung an allen Schulen verankert werden. Im Rahmen des Schulentwicklungsplans sind die Umsetzungsschritte und notwendigen finanziellen Ressourcen auszuweisen. Die Angelegenheit wird an den SKS-Ausschuss und den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss überwiesen. Der Antrag wurde am 25.10.2012 im Schul-, Kultur- und Sportausschuss zurückgezogen und ist damit als erledigt zu betrachten.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
27.04.2012	Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege in Neumünster für Kinder im Alter von unter drei Jahren - Ausbaustufe 32,5 % bis 35 %	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 28 Drucksache 0936/2008/DS	Kinder und Jugend	1. Die Verwaltung wird beauftragt, Landesmittel bzw. Bundesmittel i. H. v. mindestens 252.000,00 Euro für die Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege in Neumünster für die Kinder im Alter von unter drei Jahren für die Ausbaustufe 32,5% bis 35% ab 01.08.2013 zu beantragen. Die beschlossenen Plätze für Kinder unter drei Jahren werden wie folgt ausgebaut: Kita Faldern in städtischer Trägerschaft mit 20 Plätzen, eine Krippengruppe in Trägerschaft des Vereins Spielgruppe e.V. Gadeland mit 10 Plätzen sowie die Schaffung von 20 zusätzlichen Plätzen in Kindertagespflegestellen zum 01.08.2013. Die Kirchengemeinde Vicelin hat ihr Interesse zurück gezogen. Wird als erledigt betrachtet.
12.06.2012	Modellversuch Integrative Schulkindbetreuung mit Berichterstattung	Ratsversammlung 05.06.2012 Ö 36 Drucksache 0985/2008/DS	Kinder und Jugend	Die Verwaltung wird beauftragt, die modellhafte Erprobung einer integrativen Schulkindbetreuung in der Zeit vom 1.8.12-31.7.14 durchzuführen. Die erforderlichen Mittel und Einsparungen werden im Haushalt 2014 berücksichtigt und im Rahmen der Haushaltsplanung ab 2013/2014 angemeldet. Die Anmeldungen zu dem Haushaltsvoranschlag 2013/2014 sind erfolgt. Wird als erledigt betrachtet.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
30.10.2012	Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Ratsfraktionen von CDU, SPD, Die Grünen / ALN und BfB NMS betr. Resolution der Ratsversammlung bezüglich der Struktur und der neuerlich diskutierten Erweiterungspläne der Firma Dodenhof (Der Antrag ist als Anlage	Ratsversammlung 25.09.2012 Ö 10.4	Stadtplanung und -entwicklung	Die Ratsversammlung der Stadt Neumünster fordert die Landesregierung auf, die Landesplanung bzgl. der Struktur und der neuerlich diskutierten Erweiterungspläne der Firma Dodenhof in Kaltenkirchen nicht zu Lasten der Oberzentren in Schleswig-Holstein zu verändern. Es wird auf die Zusagen der früheren MdI Buss und Schlie verwiesen. Der Stadtpräsident hat mit Datum vom 05.11.2012 die Antwort des Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein auf die Resolution der Ratsversammlung vom 25.09.2012 erhalten. Den Fraktionsvorsitzenden der in der Ratsversammlung befindlichen Fraktionen wurde das Antwortschreiben in Kopie zugeleitet. Wird als erledigt betrachtet.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
27.04.2012	Konsolidierungshilfen nach dem Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz mit Ergänzungsantrag der Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen "Resolution zur Haushaltskonsolidierung"	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 35 Drucksache 0939/2008/DS	Haushalt und Finanzen	Die Drucksache wird mit dem Ergänzungsantrag beschlossen. U. a. ist nach Punkt VII. vorgesehen, dass über eine endgültige Unterzeichnung des öffentlich-rechtlichen Vertrags mit dem Land S-H die RV nach Vorlage des fortgeschriebenen Haushaltskonsolidierungskonzepts entscheidet. Zuvor prüft die RV gemeinsam, ob die Stadt nach den bereits in 2011 u. 2012 erfolgten u. umgesetzten Konsolidierungsbeschlüssen weiterhin ihre gesetzlichen Aufgaben und Pflichten erfüllen kann. Die Ratsversammlung hat am 06.11.2012 beschlossen, dass bis zum 05.12.2012 beim Innenministerium ein Antrag auf Abschluss eines ö.-r. Vertrages zu stellen ist. Zu der Ratsversammlung am 11.12.2012 ist von der Verwaltung ein mit dem Innenministerium abgestimmtes Konsolidierungskonzept vorzulegen.
08.11.2012	Bildung und Betreuung von Kindern in Kitas und Kindertagespflege im Alter von unter 3 Jahren - Neufassung	Ratsversammlung 06.11.2012 Ö 18 Drucksache 1051/2008/DS	Schule, Jugend, Kultur und Sport - Abt. Kinder- und Jugendarbeit	Aufgrund des in der RV am 06.11.2012 als Punkt 3 zu der Drucksache 1051/2008 beschlossenen Ergänzungsantrags, wird das Rechnungsprüfungsamt beauftragt, die Kostensteigerung der Maßnahmen auf Plausibilität zu überprüfen. Insbesondere soll geprüft werden, ob sich die Maßnahmen mit den Beschlüssen der RV decken und die Standards der Baumaßnahmen im mittleren Bereich sind. Weiter ist zu prüfen, wie sich die unterschiedlichen Kosten der Betreuungsplätze bei den verschiedenen Trägern erklären. Die Angelegenheit befindet sich in der Bearbeitung.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
04.11.2008	Antrag der CDU-Rathausfraktion betr. Einberufung einer Einwohnerversammlung zum Thema Klimaschutz	Ratsversammlung 30.09.2008 Ö 9.2 Anträge und Anfragen 0007/2008/An	Stadtplanung und -entwicklung	Die CDU-Fraktion übernimmt den SPD-Antrag zur Überweisung der Angelegenheit zur Beratung an den BPU, verbunden mit der Maßgabe der Vorbereitung einer Einwohnerversammlung zum Thema Klimaschutz. Die Planung und Durchführung einer Einwohnerversammlung ist abhängig von der Einrichtung eines Klimapaktes und des Runden Tisches. Unveränderter Sachstand.
09.06.2009	Antrag der CDU-Rathausfraktion betr. Vorschläge zur Benennung einer Straße, eines Weges oder eines Platzes nach Chris Gueffroy	Ratsversammlung 17.02.2009 Ö 8.3 Anträge und Anfragen 0030/2008/An	Sachgebiet I	Die Verwaltung wird gebeten, dem Hauptausschuss Vorschläge zur Benennung einer Straße, eines Platzes nach Chris Gueffroy zu unterbreiten. Die Angelegenheit wird bearbeitet. Zur Zeit stehen keine entsprechenden Benennungen an. Unveränderter Sachstand.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
22.12.2009	Antrag der FDP-Rathausfraktion betr. Bewerbung um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e. V."	Ratsversammlung 08.12.2009 Ö 8.3 Anträge und Anfragen 0060/2008/An	Sachgebiet I	1. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e. V." zu bewerben und zuvor im FiWiFöA über die finanziellen Auswirkungen und notwendigen Maßnahmen zu informieren. 2. Weiter wird die Verwaltung aufgefordert, einen detaillierten Zeit- und Maßnahmenplan aufzustellen, wie und wann das RAL-Qualitätssiegel zu erreichen ist. 3. Dem HA ist über den Fortgang dieses Bewerbungsverfahrens fortfd. zu berichten. Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 22.08.2012 beschlossen, der RAL-Gütegemeinschaft frühestens zum 01.01.2013 beizutreten. Die Beitrittserklärung steht unter dem Vorbehalt der Haushaltsberatungen 2013/2014. Darüber hinaus soll durch die Verwaltung der Beitritt zur Behördennummer www.115.de geprüft werden. Das Ergebnis der Prüfung soll dem Ausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
21.10.2009	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Neumünsters Ziele zum Klimaschutz	Ratsversammlung 06.10.2009 Ö 8.2 Anträge und Anfragen 0057/2008/An	Sachgebiet I	Die RV beschließt den Einsatz eines "Runden Tisches zum Klimaschutz" und spricht sich unabhängig davon aus, schnellstmöglich die hierzu beschlossenen acht Punkte zur Abmilderung des Klimawandels als Beitrag der Stadt Neumünster umzusetzen. Sachstände: 2.3 /2.4:Runder Tisch noch nicht vorhanden, 2.6: Die Prüfung der Verträge zu den avisierten Dächern erfolgt zur Zeit, 2.7: Die Bilanz ist im Rahmen einer Masterarbeit erstellt worden und wird dem BPU am 06.12.12 vorgestellt, 3.3.2:beendet sich in der Bearbeitung 3.3.4:Vorstellung der Prüfung der Varianten ist in Vorbereitung, 3.4.1:Multivision in Kooperation mit SWN, 3.4.2:Kampagne an KITA im April 2012 erfolgreich beendet.
12.06.2012	Tourismusmarketing Neumünster - Neufassung	Ratsversammlung 05.06.2012 Ö 24 Drucksache 0946/2008/DS	Stadtplanung und -entwicklung	Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis spätestens 31.03.2013 ein Tourismusmarketingkonzept vorzulegen (geänderter Punkt 2 des Antrags zur DS 0946/2008). Die Angelegenheit befindet sich in der Bearbeitung durch die seit dem 18.10.2012 im Dienst befindliche Tourismusmanagerin.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
27.04.2011	Haushaltssatzung 2011/2012 und Haushaltsplan mit Anlagen	Ratsversammlung 29.03.2011 Ö 29 Drucksache 0699/2008/DS	Sachgebiet I	Die beschlossenen Ergänzungsanträge der FDP-Ratsfraktion zur Investitionsmaßnahme Nr. 11101-Wippendorfschule, Umbau Nutzung EHK (Punkt 29.1-Sachgebiet III). der CDU-Ratsfraktion zu den Themen Demographiemanagement (Punkt 29.3-Sachgebiet I), Zuschussgewährung für den Umbau des Gemeinschaftshauses Gartenstadt (Punkt 29.4-Sachgebiet III) und Kinderferiendorf (Punkt 29.5-Sachgebiet II) sind entsprechend zu verfolgen. Zu dem als letzter noch nicht erledigter Punkt, Kinderferiendorf ist zu berichten, dass das KieKIn hat dem Obm signalisiert hat, dass keine Realisierung über das KieKIn möglich ist. Die Bemühungen zur Erlangung eines tragfähigen Konzepts sind noch nicht abgeschlossen. Kein neuer Sachstand.
08.11.2012	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Schulentwicklungsplanung 2012 - Allgemein bildende Schulen	Ratsversammlung 06.11.2012 Ö 15 Drucksache 1013/2008/DS	Schule, Jugend, Kultur und Sport	Der von der RV am 06.11.2012 einstimmig beschlossene interfraktionelle Antrag mit den Punkten 1.-8. zu dem Schulentwicklungsplan sieht u. a. die Prüfung und Bearbeitung der vorgeschlagenen Maßnahmen bzgl. der RTS u. Pestalozzischule, der perspektivischen Bildung einer neuen Grundschule im Stadtteil Tüngendorf, der Bildung einer neuen Gemeinschaftsschule (HLS und WTS) vor. Ziel ist es, den Bestand der 4 Gymnasien zu sichern und weitere Oberstufenangebote im Umland zu verhindern! Die Angelegenheit befindet sich in der Bearbeitung.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Föderführende Stelle	Auftrag und Sachstand
15.12.2011	Beitritt von Neumünster zur Metropolregion Hamburg	Ratsversammlung 29.11.2011 Ö 23 Drucksache 0864/2008/DS	Sachgebiet I	Die DS 0864/2008 wird unter Ergänzung um die Punkte 6. und 7. beschlossen: <u>Ziffer 6.:</u> Die RV fordert den MdL des Landes S-h auf, mit dem Beitritt der Stadt zur MRH in 2012 eine Zuordnung der Stadt zum Planungsraum I der Regionalplanung des Landes zeitnah vorzunehmen. <u>Ziffer 7.:</u> Es ist ein jährlicher Bericht über die jeweiligen Aktivitäten hinzuzufügen. Die Landesregierung. hat sich gegen eine Kommunalisierung der Landesplanung zugunsten einer Zentralisierung ausgesprochen. Gleichzeitig sollen die derzeit 5 Planungsräume auf 4 reduziert werden. In der Konzeption des Landes würde die Stadt Neumünster in Planungsraum 3 verbleiben (Richtung Norden). In einer Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft der Hamburger Randkreise in der Metropolregion Hamburg (ARGE) hat man sich so positioniert, dass die Stadt Neumünster auf jeden Fall Teil eines Planungsraumes in der Metropolregion Hamburg (MRH) werden muss. Gemäß derzeitigem Zeitplan soll das neue Landesplanungsgesetz im Juni 2013 verabschiedet werden. Die Bemühungen zur Zuordnung in einem Planungsraum in der MRH werden fortgesetzt.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.04.2012	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Resolution gegen Rechtsextremismus	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 9.1 Anträge und Anfragen 0148/2008/An	Sachgebiet I-	Die RV fordert den Obm, die Landesregierung S-H, und die Bundesregierung auf, alle rechtlichen Schritte und Rahmenbedingungen zu prüfen, die ein Schließen des Club 88 u. der Lokalität Titanic ermöglichen würden. Der Obm wird außerdem gebeten, der RV regelmäßig über die Situation des Rechtsextremismus zu berichten, zivilgesellschaftlichen Engagement gegen Rechts zu unterstützen u. sich für Präventionsarbeit an den Schulen einzusetzen. Der Obm wird aufgefordert, die Demo. der NPD zum 01.05.2012 zu verbieten. Die Stadt NMS war aufgrund des großen gesellschaftlichen Engagements in der Lage, sich den angemeldeten Veranstaltungen der NPD, auch z. B. am 16.07.12, entgegen zu stellen und ein Zeichen zu setzen, dass die Stadt rechtsextremistische Aktivitäten nicht duldet. Das Engagement zu Schließung von Lokalitäten mit rechtsextremistischem Hintergrund besteht weiterhin, muss allerdings juristisch einwandfrei sein. Darüber hinaus ist derzeit in Planung, in 2013 eine Ausstellung des Bundesamts für Verfassungsschutz ("Die braune Falle") im Foyer des Neuen Rathauses zu zeigen, und damit möglichst viele SchülerInnen und Schüler anzusprechen.

Ausführung der Beschlüsse des Hauptausschusses

Stand per 12.11.2012

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	Organ TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
17.12.2010	Entgeltsordnung für Theater- und Konzertveranstaltungen der Stadt Neumünster	Hauptausschuss 16.11.2010 N 19 Drucksache 0659/2008/DS	Sachgebiet III	U. a. wird angesichts der langfristigen Planung des Theaterprogramms, der dabei begrenzten Gestaltungsmöglichkeiten - insbes. auf Bedarfe von Schulen einzugehen- und der Tatsache, dass Karten überwiegend im Abo. vertrieben werden, wird die Prognose, Mehreinnahmen zu erzielen, in Frage gestellt. Vereinbart wird, zum Ende 2011 über die Erfahrungen zu berichten und eine Berechnung der tats. erzielten Mehreinnahmen vorzulegen.
				Der Bericht wird für das I. Quartal des Jahres 2013 erstellt.

Anlage 2